Arthroskopie 2009 · 22:5–5
DOI 10.1007/s00142-008-0513-8
Online publiziert: 16. Januar 2009
© Springer Medizin Verlag 2009

S. Rupp¹ · A. Imhoff²

¹ Fachklinik für Konservative Orthopädie, Blieskastel

² Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie, Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München

Schriftleitungswechsel bei der Zeitschrift „Arthroskopie“

Liebe Leserinnen und Leser,

zum 31.12.2008 lege ich die Schriftleitung der Zeitschrift „Arthroskopie“ nieder.

Dieser Entschluss war notwendig, da mir meine aktuellen beruflichen Verpflichtungen nicht mehr den zeitlichen Spielraum lassen, den diese Zeitschrift verdient. Dieser Entschluss ist mir dennoch sehr schwer gefallen.

Ich blicke zufrieden zurück. Es ist gelungen, die Zeitschrift konzeptionell neu auszurichten.

Wichtig war die Abkehr von Originalien ohne Chance auf Impactfactor. Ziel war es, die Zeitschrift „Arthroskopie“ zu der deutschsprachigen Referenz für arthroskopische Themen im Sinne eines „fortgeschriebenen Handbuchs“ zu machen.

Ich danke meinen Herausgeberkollegen und den Mitarbeitern des Springer-Verlags für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf diesem gemeinsam eingeschlagenen Weg.

Ich blicke optimistisch in die Zukunft, denn ich weiß die Schriftleitung bei Prof. Dr. Andreas Imhoff in engagierten Händen.

Prof. Dr. S. Rupp

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. S. Rupp
Fachklinik für Konservative Orthopädie
Am Spitzenberg, 66440 Blieskastel
stefan.rupp@blietal.mediclin.de

Liebe Leserinnen und Leser,

nach vielen Jahren der Schriftleitung hat Stefan Rupp dieses Amt an mich weitergegeben. Es ist eine große und schwierige Aufgabe, die er brillant gelöst hat, sodass die „Arthroskopie“ eine der meist gelesenen Zeitschriften der Orthopäden und Unfallchirurgen ist. Nicht zuletzt die hohe Mitgliederzahl der Gesellschaften und die vielen Zeitschriftenabonnenten bestätigen den Kurs. Sehr erfreut sind wir über die vielen Zuschriften und Hinweise zur Gestaltung der heutigen „Arthroskopie“.

Es freut mich deshalb sehr, dieses würdevolle Amt antreten zu dürfen, um die Zeitschrift noch weiter zu verbessern, aktueller zu gestalten und auf Ihre Wünsche eingehen zu dürfen. Stefan Rupp wird uns deshalb als Herausgeber weiterhin zusammen mit Philipp Lobenhoffer und Karl-Peter Benedetto unterstützen.

Eine Zeitschrift lebt wesentlich von den Lesern, deren Mitarbeit und Feedback. Ich möchte Sie deshalb sehr ermuntern, uns Ihre Vorschläge, Wünsche und Verbesserungsmöglichkeiten mitzuteilen. So sind insbesondere die Rubriken „MRT-Kolloquium“, „Tipps und Tricks“ und „Berichte von den Veranstaltungen“ in den AGA-Mitteilungen im Wesentlichen von Ihrem Input abhängig. Da viele der AGA-Mitglieder nicht genügend Zeit haben, die Beiträge auch redaktionell zusammen zu stellen, sind wir sehr dankbar, dass uns die Redaktion der Zeitschrift „Arthroskopie“ im Springer-Verlag hier hilfreich zur Seite steht. So können Sie uns auch Ihre Kurzbeiträge für diese genannten Rubriken unredigiert übergeben, damit wir daraus

ein publikationsreifes Manuskript erstellen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Zeit zugunsten der Patienten, zugunsten Ihrer Familien und nicht zuletzt auch zu unseren eigenen Gunsten, damit wir weiterhin Freude und Erfüllung in unserer Arbeit haben.

Prof. Dr. A. Imhoff

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. A. Imhoff
Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie,
Klinikum rechts der Isar,
Technische Universität München
Connollystr. 32, 80809 München
sportortho@lrz.tum.de